

Gemeinde brief

N° 4 / 2023
April - September



EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE MARLI-BRANDENBAUM LÜBECK



»Du bist ein Gott, der mich sieht.«

(Gen 16,13 · Jahreslosung 2023)

INHALT

Inhalt · Editorial	2
Geistliches Wort	3
Gemeindebrief zum Mitnehmen aus dem Kirchengemeinderat	4
Geistlicher Impuls aus den Alten- und Pflegeheimen	6
Synodenwahl	7
KK-Bericht: Ein Jahr Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum	8
Kirchenmusik	10
Nachruf Jürgen Gebhardt	12
Kinderkirche · Kinderchor	13
Familiengottesdienst mit Taufe älterer Kinder	14
Kinderbibeltage · Stadtteilfest	15
Kindertagestätte Auferstehung	16
Veranstaltungsreihe St. Thomas	18
Abendgottesdienst Sölle · Patientengottesdienst	19
Gottesdienste	20
Gottesdienste in den Alten- und Pflegeheimen	26
Zeit für Stille	28
Frauenkreis · Bibelfrühstück	29
Kinderspielkreis Kirchmäuse · Rückblick Sternsingeraktion	30
Geistlicher Impuls aus der JVA · Abbildungsnachweise	31

Editorial

Liebe Gemeindeglieder,
liebe Leserin, lieber Leser,

der vierte große Gemeindebrief unserer fusionierten Gemeinde erscheint in einer bleibend herausfordernden Zeit: die sogenannte »Zeitenwende-Rede« des Bundeskanzlers liegt nun bereits ein Jahr zurück. Wir erleben eine Welt im dauerhaften Krisenmodus. Einander überlappende Krisen auf den verschiedensten Ebenen. Die Welt, so scheint es, ist außer Atem. Eine Wüstenzeit. Und wir mitten darin.

»Du bist ein Gott, der mich sieht.« (Gen 16,13). Ein Wort voller Vertrauen und Hoffnung. Dieser Satz ist ein Bekenntnis. Gesprochen von der Sklavin Hagar in einer Situation höchster Bedrängnis und Not. Auch für sie war es eine Wüstenzeit.

Dieser Bibelvers ist die Losung für das Jahr 2023. Mir tut dieser Satz gut. Denn er hält in mir die Zuversicht wach, dass Gott seine Welt und uns Menschen darin aller Krisen zum Trotz nicht aus dem Blick verloren hat.

Ihr Pastor Arne Kutsche

Kita-Flohmärkte	32
in der Region Lübeck-Ost	33
Hilfreiche Telefonnummern	34
Gruppen und Kreise	36
Telefonnummern und Adressen	38
Impressum	39

Aufstehen

Wie kann ich mich Ostern annähern? Wie kommt es mir nahe? Auferstehung, Jesus lebt, der Tod ist besiegt – das sind große Worte. Dagegen klingen die biblischen Geschichten vorsichtig, geradezu verhalten. Der früheste Evangelist Markus schreibt: *Die drei Frauen flohen von dem leeren Grab Jesu, sie zitterten und waren entsetzt. Sie sagten niemandem etwas, weil sie sich so sehr fürchteten.*

– Ich glaube, mir wäre es, wäre ich an ihrer Stelle gewesen, ähnlich gegangen.

Aber dann spüren und erleben sie in den nächsten Tagen: Jesus ist wirklich wieder lebendig. Die Frauen erhalten den Auftrag, das weiterzusagen. Die Jüngerinnen und Jünger begegnen Jesus. Sie empfangen seinen Geist, der ihnen die Furcht nimmt. Sie können in der Öffentlichkeit davon reden, dass Jesus lebt.

Können wir erleben, dass der Tod überwunden ist, dass Auferstehung geschieht? Mir hilft dabei ein Gedicht von Marie Luise Kaschnitz. Es geht so:

Auferstehung

**Manchmal stehen wir auf,
Stehen wir zur Auferstehung auf.
Mitten am Tage
Mit unserem lebendigen Haar
Mit unserer atmenden Haut.**

**Nur das Gewohnte ist um uns.
Keine Fata Morgana von Palmen
Mit weidenden Löwen
und sanften Wölfen.**

**Die Weckuhren hören nicht auf zu ticken
Ihre Leuchtzeiger löschen nicht aus.**

**Und dennoch leicht
Und dennoch unverwundbar
Geordnet in geheimnisvoller Ordnung
Vorweggenommen in ein Haus aus Licht.**



(Fortsetzung auf S. 4)

Auferstehung mitten am Tag – das war für mich die Nachricht unserer Freundin: »Der Tumor ist nicht bösartig«. Wochenlang hatte sie auf die Operation gewartet, nachdem bei einer Untersuchung festgestellt worden war: Da ist eine Geschwulst in ihrem Kopf. Wir hatten mitgezittert, als sie zur OP ins Krankenhaus ging. Die Ärzte hatten alles entfernen können – und es war gutartig!

Manchmal stehen wir auf, stehen wir zur Auferstehung auf.

Mein Cousin hatte sich nach 30 Ehejahren von seiner Frau getrennt, sie hatten sich auseinandergelebt. Er brauchte Zeit, um wieder bei sich anzukommen. In Gedanken ging er die ganze Zeit seiner Ehe durch. Wir versuchten, ihn zu unterstützen, aber das ging nur begrenzt. Eines Tages rief er mich an: »Ich habe eine Frau kennengelernt. Ich glaube, ich habe mich in sie verliebt.« Seine Stimme klang ganz anders und ich konnte mir vorstellen, wie er strahlte.

Manchmal stehen wir auf, stehen wir zur Auferstehung auf.

Auferstehung im Hier und Jetzt, ein neuer Anfang, ein Stein, der von der Seele gewälzt wird – ich wünsche Ihnen, dass Sie das erleben können in dieser Osterzeit.

Ihre Pastorin Luise Stribrny de Estrada

Gemeindebrief zum Mitnehmen

Sicherlich haben Sie es bereits mitbekommen: Der Kirchengemeinderat hat Ende letzten Jahres entschieden, sowohl aus ökonomischen aber v. a. auch aus ökologischen Gründen den Gemeindebrief nicht mehr (wie bislang) an alle Haushalte verteilen zu lassen.

Diese Gemeindebriefausgabe, die Sie heute in den Händen halten, ist nun die erste, die stattdessen an unterschiedlichen Stellen in unserem Gemeindegebiet zur Mitnahme ausliegt. Sie



finden die Print-Ausgabe des Gemeindebriefes ab sofort in unseren Kirchen, Gemeindehäusern, Kitas und im zentralen Gemeindebüro – und darüber hinaus auch in zahlreichen Geschäften und Einrichtungen hier bei uns in unserem Stadtteil.

Eine digitale Version des aktuellen Gemeindebriefes (sowie ein Gemeindebrief-Archiv) finden Sie darüber hinaus auf unserer Homepage: Folgen Sie dafür z.B. einfach dem QR-Code auf dieser Seite.

Selbstverständlich können Sie den Gemeindebrief auch weiterhin gerne in gedruckter Form direkt in den Briefkasten zu Ihnen nach Hause bekommen.

Falls Sie dies wünschen, bitten wir um eine **kurze Nachricht** an unser zentrales Gemeindebüro (Tel.: 0451 – 30 80 84 70 · E-Mail: info@kirche-auf-marli.de). Zusätzlich werden wir noch einen E-Mail-Verteiler einrichten, über welchen der aktuelle Brief in digitaler Form verschickt wird. Wenn Sie in diesen Verteiler aufgenommen werden möchten, wenden Sie sich bitte ebenfalls an unser zentrales Gemeindebüro.

Der neue Kirchengemeinderat hat seine Arbeit aufgenommen KGR im Gottesdienst am 15. Januar 2023 in sein Amt eingeführt



Am 1. Advent 2022 sind in der gesamten Nordkirche die neuen Kirchengemeinderäte gewählt worden. Hier bei uns in der Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum war diese die erste große, gemeinsame Wahl nach der Fusion. Nachdem sich der neue Kirchengemeinderat in seiner Sitzung am 12. Januar 2023 konstituiert hat, sind die gewählten Mitglieder in einem festlichen Gottesdienst am 15. Januar in der St. Thomas-Kirche in ihr Amt eingeführt worden. Im Rahmen ihrer Verpflichtung haben sie dabei öffentlich gelobt, ihr Amt gemäß dem Evangelium von Jesus Christus zu führen, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und im Bekenntnis der evangelisch-lutherischen Kirche bezeugt ist. Sie haben sich zudem bereit erklärt, gemäß der Verfassung der Nordkirche für die Leitung der Kirchengemeinde, den Gottesdienst, für die diakonischen und missionarischen Aufgaben sowie für Lehre, Leben und Ordnung der Kirche Verantwortung zu übernehmen.

Dem Kirchengemeinderat gehören an: Antje Boesler, Charlyn Dziekan, Jens Gravenhorst, Ingrid Gutknecht, Jürgen Höppner, Arne Kutsche (Pastor, stellvertr. Vorsitzender), Thomas Lehmkuhl, Ute Pietschonka, Felicitas Rose, Stefan Schmedemann, Björn Schneiderei (Pastor), Arndt Schnoor, Klemens Schweig, Hagen Sommerfeldt (Vorsitzender), Luise Stribrny de Estrada (Pastorin), Kirsten Weinreich, Matthias Wigger und Marion Zimmermann.

Karfreitag · Ostern · Pfingsten

Manchmal gehe ich über den Friedhof. Ich schaue auf die Gräber, lese die Inschriften. Namen, Lebensdaten, manchmal Orte. Dann rechne ich, wie alt ist dieser Mensch geworden? Und ich versuche mir vorzustellen, was hat sein Leben wohl ausgemacht?

»Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst« heißt es in Psalm 8:

***Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst,
und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?***

Du hast ihn wenig geringer gemacht als Gott, mit Ehre und Hoheit hast du ihn gekrönt.

Hat dieser Mann, diese Frau etwas davon gespürt in seinem bzw. ihrem Leben: ein Kind Gottes zu sein; ein wunderbares Geschöpf, unendlich wertvoll, geliebt und getragen?

Wenn wir in diesen Monaten durch die großen kirchlichen Feste Karfreitag, Ostern und Pfingsten gehen, dann geht es um diese Beziehung zwischen Gott und Mensch. Gott, der den Menschen geschaffen hat. Und Gott, der sich in die unbedingte Solidarität mit uns Menschen begeben hat; ja, Gott, nicht nur menschlich, sondern selbst ein Mensch, der die Stationen unseres Lebens teilt, die schönen, aber eben auch die schweren. Jesus: Vorbild, Bruder, Leidensgenosse.

Gott lässt uns niemals allein, nicht im Leben und nicht im Sterben. Aber mehr noch: Gott ist immer mehr, überwindet unsere Abgründe, auch den Tod. Gott schenkt Leben. Hier, jetzt auf dieser Erde. Und darüber hinaus. Denn Gott ist stärker als der Tod (Ostern). Gott begleitet uns durch seinen Geist, tröstet uns und schenkt uns Kraft zum Leben und zum Sterben (Pfingsten).

Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, Gott? Was immer war, was immer ist, dies gilt immer: Gottes Kinder sind und bleiben wir. Wunderbar!

Pastorin Nicola Nehmzow





Ev.-Luth. Kirchenkreis
Lübeck - Lauenburg

Die Wahl in die Synode des Ev.-Luth. Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg 2023

- Die Kirchenkreissynode** ist die Vertretung der Gesamtheit der Kirchengemeinde und der Dienste und Werke des Kirchenkreises.
- Sie ist zuständig für** u.a. den Erlass von Kirchenkreissatzungen, die Wahl der Pröpstinnen und Pröpste, die Errichtung von Pfarrstellen, den Beschluss des Haushaltes des Kirchenkreises, die Verteilung der Mittel an Kirchengemeinden.
- Sie besteht aus** 66 Mitgliedern, davon 36 Gemeinde-Synodale, 12 Pastoren-Synodale, 6 Mitarbeiter-Synodale, 6 Werke-Synodale und 6 berufenen Mitgliedern in insgesamt 6 Wahlkreisen.
- Jedes Gemeindeglied** kann, wenn es 18 Jahre alt ist, für die Synode kandidieren.
- Wahlvorschläge** können bis zum **14. Mai 2023** von dem Kirchengemeinderat oder einem Gemeindeglied samt zehn Unterstützer:innen bei der Wahlbeauftragten des Kirchenkreises eingereicht werden.
- Sie wird gewählt** vom 03. bis 30. September 2023 von den Kirchengemeinderäten aller Kirchengemeinden.

Machen Sie mit!

Weitere Auskünfte oder Wahlvorschlagsformulare erhalten Sie von Ihrer Kirchengemeinde oder der Wahlbeauftragten des Kirchenkreises.

Kontakt: Gesche Rath · Tel.: 0451-7902 106 · E-Mail: grath@kirche-ll.de



Ein Jahr Marli-Brandenbaum: Aufbruch und Zuversicht - die Medienabteilung des Kirchenkreises berichtete

Lübeck. Aus drei wird eins: Zum 1. Januar 2022 fusionierten St. Thomas, St. Philippus und Auferstehung zur neuen Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum. Ist das von langer Hand geplante Projekt gelungen? Welche Probleme haben sich aufgezeigt? Und fühlen sich die 7400 Gemeindemitglieder schon wohl in ihrem neuen geistlichen Zuhause? Eine Zwischenbilanz nach dem ersten Jahr.

Hagen Sommerfeldt sprach von einem »neuen Funken«, der durch den Zusammenschluss der drei Kirchengemeinden in Lübecks Osten entflammt werde. Vor einem Jahr war er noch Vorsitzender des Kirchengemeinderates in St. Thomas. Erst vor wenigen Tagen wurde der Ehrenamtliche zum neuen Vorsitzenden des KGR in Marli-Brandenbaum gewählt. Sein Fazit nach den ersten zwölf Monaten ist unmissverständlich: »Es ist uns gelungen, das Feuer in und für unsere neue Gemeinde zu entfachen.«

Eine Einschätzung, die Pastorin Luise Stribrny de Estrada und Pastor Arne Kut-

sche teilen. »Im seelsorgerischen Bereich haben wir schon lange intensiv und vertraut zusammengearbeitet, aber auch im neuen Kirchengemeinderat hat es auf Anhieb gut funktioniert«, sagt Kutsche und lobt das große Engagement. »So häufig die Beschreibung auch genutzt wird, aber: Ja, es war und ist eine Aufbruchstimmung, die gleichermaßen spannend und inspirierend ist.«

Gemeindebüro als Schaltzentrale

Eines der ersten Projekte, das in Marli-Brandenbaum realisiert worden ist, ist das neue zentrale Gemeindebüro. »Unsere Gemeindesekretärin Katrin Weichel ist erste Ansprechpartnerin für die Anliegen der Gemeindemitglieder – und wir sind tatsächlich ein wenig überrascht gewesen, wie hoch die Frequenz von Anfang an war und ist«, berichtet Arne Kutsche. Binnen eines Jahres habe sich das Gemeindebüro zu einer Art kirchlichen Schaltzentrale im Stadtteil entwickelt.



Weniger Kritik als erwartet

Ein neues Gottesdienst-Modell wurde konzipiert. »Wichtig ist uns, dass alle Standorte gleichermaßen berücksichtigt werden und wir vier Pastor:innen auch überall einmal mit den Menschen einen Gottesdienst feiern, also nicht nur an unseren bisherigen Standorten – und das funktioniert richtig gut«, erläutert Arne Kutsche. Tatsächlich habe es weit weniger Kritik aus den Reihen der Gemeinde gegeben als erwartet. »Das bestärkt uns, allerdings nehmen wir Hinweise sehr ernst und suchen nach Lösungsmöglichkeiten«, fügt Pastorin Luise Stribrny de Estrada hinzu. So hätten beispielsweise ältere Gemeindemitglieder bemängelt, dass sie weitere Wege zurücklegen müssten, um zur Kirche zu gelangen. »Hier werden wir mit dem KGR beraten, ob wir beispielsweise einen Fahrdienst einrichten könnten.«

Neue Ordnung für die Gottesdienste

Mit der Fusion hätten sich, so wie es auch geplant war, Möglichkeiten für neue Angebote ergeben. »Wir haben jetzt ein so genanntes Bibelfrühstück und einen Theologischen Abend« zählt die Pastorin auf. Durch die Fusion sei die Organisation der Kinderkirche deutlich gestärkt worden. Besonders freut die Seelsorgerin, dass sich auch die Frauengruppen aus den drei ehemaligen Gemeinden ab und zu treffen und frische Impulse setzen könnten. »Ganz deutlich hat man es bei der Einführung der neuen Kirchengemeinderats-Mitglieder gespürt: Da standen alle Beteiligten durcheinander beisammen, nicht mehr nach den Bezirken, aus denen sie kamen. Das war ein ganz schöner Moment, an dem dieses Gefühl fast greifbar war: Wir sind Marli-Brandenbaum.«



Bei Katrin Weichel (Mitte) im zentralen Gemeindebüro laufen alle Fäden zusammen.

Überprüfung der Gebäudestruktur

So erfreulich die Entwicklung in den vergangenen zwölf Monaten auch ist, die Gemeinde-Verantwortlichen machen keinen Hehl daraus, dass auch in Marli-Brandenbaum mittelfristig Einschnitte bevorstehen werden: »Wie alle anderen Gemeinden im Kirchenkreis überprüfen auch wir unsere Gebäudestruktur und wir wissen, dass wir nicht alle Standorte erhalten können«, sagt Hagen Sommerfeldt. Zwar gebe es in der Region Lübeck-Ost bereits intensive Gespräche mit den Nachbargemeinden. »Allerdings gibt es bislang keine konkreten Entscheidungen«, versichert Sommerfeldt weiter.

Trotz dieser großen und ganz sicher schweren Entscheidungen blickt Pastor Arne Kutsche hoffnungsvoll in die Zukunft: »Mit der Fusion haben wir begonnen, notwendige Veränderungsprozesse mutig anzupacken und aktiv zu gestalten. Ein Schritt, den wir nicht bereuen, ganz im Gegenteil. Denn in diesem Aufbruch steckt ganz viel Zuversicht: dass es bei allen Veränderungen mit unserer Kirche gut weitergehen wird.«

Interview / Text: Bastian Modrow
(KK Lübeck-Lauenburg)



Kirchenmusik am Standort St. Thomas

Liebe Gemeinde!

Im letzten Jahr war es (nur) möglich, am Karfreitag mit dem Solo-Chor zu singen. In diesem Jahr können wir mit dem Gesamt-Chor am Karfreitag (7. April) Motetten von Melchior Franck (»Also hat Gott die Welt geliebt« – »Fürwahr, er trug unsere Krankheit«) und von J. S. Bach (»O große Lieb«) sowie von Hugo Distler (»Wie der Hirsch schreiet nach frischem Wasser«) und von Erwin Zillinger die wunderbaren Kompositionen »Ich liege und schlafe ganz mit Frieden« und »Ich weiß wohl, was für Gedanken ich über euch habe – Gedanken des Friedens und nicht des Leides« singen. Am Klavier begleitet Thomas Martens, Leitung und Orgel: Iris Wolff. Dazu laden wir besonders herzlich ein.

Am Sonntag, dem 21. Mai, wird der Flötenchor Kompositionen von W. A. Mozart: Wiener Sonatine C-Dur und von J. Haydn das Divertimento in F-Dur sowie Transkriptionen des Französischen Rokoko in einem Musikgottesdienst spielen, begleitet von Thomas Martens am Klavier.

Am Sonntag, dem 18. Juni 2023, laden wir um 11.00 Uhr zu einem sommerlichen Musikgottesdienst ein. Der Chor wird Kompositionen von J. S. Bach (»Sei Lob und Preis mit Ehren«) und von F. Mendelssohn-Bartholdy (Psalm 100: »Jauchzet dem Herrn, alle Welt« und »Verleih uns Frieden gnädiglich«) singen, begleitet von Thomas Martens am Klavier. Nach dem festlichen Gottesdienst soll ein fröhliches Miteinander bei Keksen und Getränken stattfinden.

Am Sonntag, dem 17. September, laden wir zu einem Musikgottesdienst ein. Der Flötenchor wird Transkriptionen aus Orchesterwerken von J. S. Bach, G. F. Händel und von G. Ph. Telemann spielen, begleitet von Thomas Martens am Klavier und an der Orgel.

Wir laden fortgeschrittene Flötenspieler/innen herzlich ein, bei uns mitzuspielen: Wir proben montags in der St. Thomas-Kirche dreimal monatlich von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Ebenso freuen wir uns über singfreudige neue Sänger und Sängerinnen aller Altersstufen. Die Chorproben finden dreimal monatlich mittwochs in der St. Thomas-Kirche von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr statt.

Herzlich grüßt Sie Ihre Kantorin Iris Wolff

Al - so, al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt, al -

Al - so, al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt,

Al - so, al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt,

D-Dur Messe von Dvořák in St. Gertrud

Am Sonntag, den 18.6.2023 um 17 Uhr, laden die Kantorei in St. Gertrud und der Kammerchor Vocabella Lübeck zu einem großen romantischen Oratoriumkonzert in die St. Gertrud-Kirche am Stadtpark ein. Unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Peter Wolff wird das Konzert von einem großen Orchester, der Sinfonietta Lübeck, begleitet. Auf dem Programm steht die Messe D-Dur op. 86 von Antonín Dvořák in seiner Orchesterfassung.

Dvořák (1841–1904) ist nach seinen Anfängen als Organist, Streicher und Dirigent zum führenden Kopf der tschechischen Schule aufgestiegen. Er wirkte in Prag und unternahm ausgedehnte Reisen nach Russland, England und in die USA.

Die Messe ist eine Auftragskomposition für einen Prager Architekten zur Einweihung einer Schlosskapelle.

Wir freuen uns mit dem Werk nach der Aufführung des »Te Deums« ein weiteres bedeutsames Werk des tschechischen Komponisten aufführen zu dürfen.

Die Abendkasse ist ab 16.15 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 15 Euro.

Herzliche Einladung
Ihr Peter Wolff

Dvořák: D-Dur Messe

Sonntag, 18. 6. 2023, 17 Uhr



St. Gertrud am Stadtpark

Bonhusstr. 1, Lübeck, Eintritt: 15 Euro

Kantorei in St. Gertrud
Kammerchor Vocabella
Sinfonietta Lübeck

Leitung: KMD Peter Wolff

Die Kantorei im Stadtteil St. Gertrud wird 23 Jahre alt

Im Jahre 2000 haben sich die St. Philippus-Kantorei und der Bugenhagenchor zusammengetan, um größere Projekte durchführen zu können. 2003 ist dann der Chor der Auferstehungsgemeinde dazu gekommen. Inzwischen sind wir ein überregionaler Oratorienchor im Stadtteil St. Gertrud, gehören zu den Kirchengemeinden Marli-Brandenbaum und St. Gertrud und freuen uns über neue junge Chormitglieder.

Herzliche Einladung!

Singen macht nicht nur Spaß, sondern hält auch gesund

Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich einfach bei unserem Chorleiter, Peter Wolff (Tel. 0451- 60 38 53), der Ihnen auch verrät, wo wir proben. Zurzeit ist dies im Gemeindesaal der St. Philippus-Kirche (Schlutuper Straße 52).

Wir studieren gerade die D-Dur Messe von Antonin Dvořák ein, die am 18.06. aufgeführt werden soll und bereiten uns auf den Karfreitagsgottesdienst um 15 Uhr in der St. Philippus-Kirche vor.

Kommen Sie doch mal vorbei!

Ihre Kantorei in St. Gertrud

Nachruf

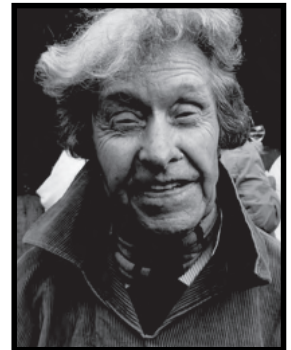
Erinnerung an Jürgen Gebhardt

Mit 86 Jahren ist Jürgen Gebhardt am 30.12.2022 gestorben.

Über 40 Jahre lang leitete und gestaltete er hauptamtlich die Musik in St. Philippus. Moderne Komponisten brachte er mit Spiritualchor und Kantorei zur Aufführung. Mit dem Kinderchor und der Flötengruppe widmete er sich der musikalischen Früherziehung. Jahrzehntlang war er ein waches Mitglied im Kirchenvorstand. Auch im Ruhestand ab 2004 blieb er seiner Gemeinde verbunden und begleitete häufig die Gottesdienste an der Orgel.

Zu einem seiner Markenzeichen entwickelte sich seine besondere Improvisationskunst, die er von seinen Orgellehrern erlernte. Und »er war ein Menschenfreund, einer, der es vermochte, Sängerinnen und Sänger so zu begeistern, dass sie sich gerne mit den gemeinsamen Aufgaben identifizierten« (KMD H.-M. Petersen). Die Gemeinde empfand er als seine Familie.

Wir behalten ihn als kompetenten, humorvollen, anregenden Menschen und Musiker in liebevoller Erinnerung.



Pastor Andreas Mahler

Kinderkirche macht Spaß

Einmal im Monat treffen wir uns am Samstag zur Kinderkirche. Wir, das sind ca. 15 Kinder, die drei Leiterinnen und Jugendliche, die ehrenamtlich mithelfen. Es geht los mit einem Frühstück mit Kakao und Brötchen, danach setzen wir uns in den Stuhlkreis. Wer mag, erzählt mit dem Erzählstein in der Runde, was ihn/sie gerade beschäftigt. Wenn es Geburtstagskinder gibt, singen wir ein Lied für sie und sie bekommen ein kleines Geschenk.



KIRCHE MIT KINDERN



Dann beginnt unser Gottesdienst, indem wir die Klangschale anschlagen und die Kerze anzünden. Im Mittelpunkt steht immer eine Geschichte, zuletzt das Gleichnis vom Verlorenen Sohn und die Geschichte von Hagar in der Wüste. Oft gestalten wir die Geschichte mit einem Bodenbild. Danach basteln oder malen wir etwas, beim letzten Mal haben wir die neuen Mappen beklebt und angemalt, die jedes Kind nach Hause mitnehmen durfte und in die jedes Mal ein Bild von der Geschichte eingeklebt wird.

Am Schluss singen wir ein Lied und verabschieden uns:

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Wenden Sie sich bei Fragen zur Kinderkirche gerne an Pastorin Luise Stribrny:
Tel.: 0451 - 60 35 12 · E-Mail: stribrny@kirche-auf-marli.de

Termine: jeweils Sonnabend von 10–12 Uhr: 01.04. · 13.05. · 10.06. · 08.07. · 09.09.

Ort: 01.04.: Gemeindesaal St. Philippus · ab dem 13.05. dann wieder in der St. Thomas-Kirche

Herzliche Einladung zum Kinderchor!

Der Kinderchor der Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum lädt alle singfreudigen Kinder im Alter von 4 bis 9 Jahren dienstags von 14.45 bis 15.30 Uhr in den Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52) zur Probe ein.

Chorleiterin Yuliya Zhyvitsa · Kontakt: Tel.: 0157 - 789 478 63



Termin: dienstags von 14.45 bis 15.30 Uhr

Ort: Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52)

Familiengottesdienst mit Taufe älterer Kinder

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFGE

– ein Taufangebot für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter

Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig und kostbar. Ein Versprechen, das hält.

Viele Familien lassen ihre Kinder taufen, wenn diese noch ein Baby sind. In manchen Familien verstreicht dieser Moment jedoch, aus ganz unterschiedlichen Gründen: Weil in dieser Phase im Leben ohnehin so viel anderes ansteht. Oder weil eine bewusste Entscheidung dahintersteckt: Unser Kind soll sich selbst zur Taufe entscheiden und soll sich an seine Taufe erinnern können. Oder große Ereignisse haben alle zeitlichen Abläufe durcheinandergewirbelt – wie z.B. die Corona-Pandemie, die das gemeinsame Feiern über lange Strecken unmöglich machte.

Man ist nie zu alt für die Taufe

In diesem Jahr haben wir daher etwas ganz Besonderes vor: Am 02. Juli wollen wir gemeinsam mit der Kita Auferstehung um 11 Uhr einen großen, bunten und fröhlichen Familiengottesdienst in der Auferstehungskirche feiern. **In diesem Gottesdienst besteht insbesondere für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter die Möglichkeit, sich taufen zu lassen.** Im Anschluss feiern wir dann ein großes Sommerfest auf dem Kitagelände – für die Feier wäre also auch schon gesorgt! Am Tag zuvor wollen wir bereits einen gemeinsamen Ausflug zur Wakenitz machen, um dort das Taufwasser für den großen Tag zu holen.

Sind Sie neugierig geworden? Dann melden Sie sich bei Pastor Arne Kutsche, der Ihnen gerne weitere Auskünfte gibt und bei dem auch direkt die Anmeldung der Taufe möglich ist:

Tel.: 0451 - 65 55 6 oder 0451 - 707 542 77 · E-Mail: kutsche@kirche-auf-marli.de



Kinderbibeltage – sei dabei!

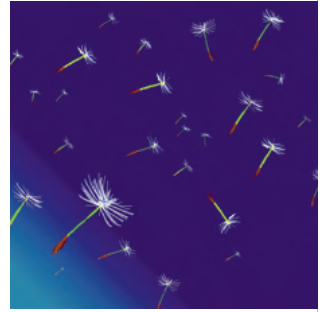
Thema »Schöpfung«: 22.–24. August 2023

Am Ende der Sommerferien haben wir ein besonderes Angebot für euch: Die Kinderbibeltage. Sie richten sich an alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren. Wir treffen uns an drei Vormittagen hintereinander und erleben eine biblische Geschichte rund um das Thema »Schöpfung«. Außerdem singen, spielen, beten und basteln wir zusammen. Es ist so ähnlich wie Kinderkirche, nur länger. Das Ganze findet in der St. Philippus-Kirche statt.

Am Schluss (27.08.) feiern wir mit euren Eltern, Geschwistern und Großeltern einen Familiengottesdienst in unserer Kirche, bei dem ihr zeigen und erzählen könnt, was wir gemacht haben.

Wer mit dabei sein will, melde sich bitte bis zum 10.08. im Zentralbüro an:

Tel.: 0451 - 30 80 84 70 · E-Mail: info@kirche-auf-marli.de



Termin: 22.–24. August 2023 (DI–DO) jeweils von 09.30–12.30 (einschließlich Essen)

Ort: Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52)

Stadtteilstadtteilfest Marli

**WIR AUF
MARLI**



07. Juli 2023 14 - 18 Uhr

Rund um die St. Philippus-Kirche, Schlutuper Str. 52

Für die ganze Familie

Spiele, Musik und Informationen, sowie Kaffee,
Kuchen und Grillwurst



Neuer Bewegungsraum in der Kita Auferstehung

Erfreuliche Nachrichten für alle Kinder und Mitarbeitende unserer Kindertagesstätte.

Etwa vor einem Jahr wurde die Idee entwickelt, einen neuen Bewegungsraum in den Räumlichkeiten der Kita Auferstehung zu installieren.

Der Plan war es, den Raum des gegenwärtigen Ateliers (der früheren »Kirchstube«) mit dem des Turnraumes zu tauschen. In

Zusammenarbeit mit dem Kitawerk wurde der Plan in die Tat umgesetzt. Diesbezüglich bedanken wir uns herzlich für die finanzielle Unterstützung durch die Kirchengemeinde, die Christoph-Husen-Stiftung, die EDG-Kiel Stiftung sowie die Firma Bobzin.

Nun können wir einen Bewegungsraum nutzen, der um ein Vielfaches größer ist und der den Mitarbeitenden viele Möglichkeiten bietet, verschiedene Bewegungsangebote zu kreieren. Die Kinder nutzen den neuen Turnraum bereits in vollen Zügen und lassen ihrer Energie freien Lauf. So soll es schließlich auch sein. Vielen Dank!

Starke Kinder für eine starke Zukunft

»Starke Kinder für eine starke Zukunft«, so lautet das Motto für »Stark auch ohne Mukkis«.

Anfang Februar wurden alle Mitarbeitenden innerhalb der Kindertagesstätte Auferstehung für ein in der Gesellschaft immer präsenteres Thema sensibilisiert – nämlich »Mobbing«.

Mobbing finden wir in sämtlichen Bereichen unserer Gesellschaft. Sei es am Arbeitsplatz, in der Schule – oder aber auch in den Kindertagesstätten.

Betroffene leiden unter den Auswirkungen, die sich in Form eines geringeren Selbstwertgefühls, daraus

folgendem Isolationsverhalten oder Selbstbeschuldigungen äußern. Häufig sind bereits Kinder in Kindertagesstätten-Einrichtungen betroffen. Dem gilt es nun entgegenzuwirken und prophylaktische Handlungsabläufe in den Alltag zu integrieren.

Zunächst ist es elementar, dass Kinder lernen, ihre Konflikte in erster Instanz eigenständig zu lösen. Entsprechend sollten sich auch alle Begleiterinnen und Begleiter verhalten. Hierbei gilt es natürlich, die Intensität eines jeden Konfliktes abzuwägen; denn vor allem physisch ausgetragene Konflikte benötigen verständlicherweise eine enge Begleitung.

Kinder sollten lernen, klar und einfach zu benennen, was die Ursache eines Konfliktes ist. Zusätzlich kann es auch hilfreich sein, sich zurückzuziehen und einer Situation zuzuwenden, die ein positives Gefühl hervorruft.

Wir Mitarbeitenden innerhalb der Kindertagesstätte können den Kindern entsprechende Möglichkeiten an die Hand geben und sie bei der Umsetzung unterstützen; wohlwissend, dass es bei jedem Konflikt ein »vorher« und ein »nachher« gibt.

Letztendlich sollte es unser aller Antrieb sein, dass jedes Kind gefestigt und selbstbewusst in die Schule starten kann. Kinder, die über ein entsprechendes Repertoire an gewaltfreien Lösungsmöglichkeiten verfügen, werden sich erfolgreich während eines Konfliktes verhalten und überwiegend wissen, welchen Weg sie gehen können.

Es grüßt Sie
Moritz Mente
Kommissarische Leitung Kita Auferstehung



Gemeindefest mit der Kita Auferstehung

Herzliche Einladung zum Gemeindefest gemeinsam mit der Kita Auferstehung

am 02. Juli 2023

von 11 bis 15 Uhr.

Im Anschluss an den Familiengottesdienst in der Auferstehungskirche (Beginn: 11 Uhr) wollen wir ein fröhliches Gemeindefest mit Sommerolympiade auf dem Kita- und Gemeindegelände feiern!

Veranstaltungen der besonderen Art am Standort St. Thomas

Die Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum Lübeck möchte nach der Pandemie und der vollzogenen Fusion wieder besondere Konzerte und Veranstaltungen am Standort St. Thomas präsentieren. Start hierzu ist der **01. Juli 2023 um 17.00 Uhr mit einem St. Thomas-Musikfest**. Die Musiker des fidelen Blasquartetts haben eine Vielzahl von Musikerkollegen eingeladen und bieten ein kunterbuntes Musikprogramm. Hören Sie Musik, die einfach Spaß macht, von Oper bis Volkslied, von Tango bis Tarantella. Geplant sind viele abwechslungsreiche Musikbeiträge und zwischendurch kleine Pausen für Wasser, Saft, Wein und Geselligkeit. Bei gutem Wetter geht es vielleicht sogar einmal nach draußen – seien Sie dabei! Falls Sie es nicht pünktlich schaffen sollten, ist das kein Problem: einfach zu den Sets dazukommen. Der Eintritt ist frei.

Termin: St. Thomas-Musikfest · Sonntag, 01. Juli 2023 um 17.00 Uhr

Ort: in (und ggf. vor) der St. Thomas-Kirche (Eingang über Rudolf-Groth-Str. 21)

Im Rahmen dieser Reihe sollen künftig regelmäßig weitere Konzerte und Veranstaltungen, dann jeweils freitags, folgen. Hier die weitere Planung:

Eine kleine Lachmusik und andere musikalische Späße

»Das fidele Blasquartett« mit Martin Karl-Wagner - Flöte, Kati Frölian - Klarinette, Hagen Sommerfeldt - Horn und Wolfgang Dobrinski - Fagott spielt Werke von Mozart, Rossini, Bizet und vielen anderen. In alter Tradition werden Originalwerke und historische Bearbeitungen erklingen, die in der Zeit vor Schallplatte und CD besonders zur Bekanntheit von Opern und Sinfonien beigetragen haben. In dergestalt reduzierter Form konnten diese Werke im Kammermusiksaal oder auch im Biergarten und Weinlokal erklingen. Kartenpreis 20 EUR.

Termin: Freitag, 11. August 2023 um 19.00 Uhr

Ort: in der St. Thomas-Kirche (Eingang über Rudolf-Groth-Str. 21)

Dann fahre nach dem Ukleisee, denn dort verkehrt die Hautevolee...

Ein literarisch-musikalischer Ausflug an die Ostsee mit Reiseberichten der vergangenen 200 Jahre von lustigen Erlebnissen, vielbeinigen Mitbewohnern und allerlei amüsanten Zwischenfällen. Muss das Fräul'n Helen immer im Wasser steh'n? Was passiert der Hautevolee am Ukleisee? Ist die Ostsee schon eröffnet? Wie fühlen sich Männer im Familienbad? Humorvoll-nachdenkliche Texte von Tucholsky und anderen sowie freche Schlagermelodien der 20er und 30er Jahre lassen Sie schmunzeln und schwelgen – schön, wenn die Missgeschicke nur den anderen passieren. Armin Diedrichsen als fachkundiger Reiseleiter führt durchs Programm, an seiner Seite musiziert »Die mobile Kurkapelle« mit Martin Karl-Wagner - Flöte, Kati Frölian - Klarinette, Thomas Goralczyk - Klavier und Lukas Meier-Lindner - Schlagzeug. Kartenpreis 20 EUR.

Termin: Freitag, 08. September 2023 um 19.00 Uhr

Ort: in der St. Thomas-Kirche (Eingang über Rudolf-Groth-Str. 21)

»Es muss doch mehr als alles geben.«

Thematischer Abendgottesdienst zu Dorothee Sölle



Am 27. April 2023 jährt sich der Todestag von Dorothee Sölle (1929–2003) zum zwanzigsten Mal. Wir nehmen dieses Jubiläum zum Anlass, Denken und Frömmigkeit dieser mutigen und leidenschaftlichen Theologin in das Zentrum eines Abendgottesdienstes zu stellen.

Herzliche Einladung!

Pastor Arne Kutsche

Termin: Sonntag, 23. April 2023 um 17.00 Uhr

Ort: Auferstehungskirche (Marliring 1)

Ökumenischer Patientengottesdienst



Liebe Interessierte!

Ganz herzlich möchten wir Sie zum Lübecker Patientengottesdienst in die St. Thomas-Kirche der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum einladen. Dieser Gottesdienst wird von Ärzten, Pflegenden, Therapeuten und Mitarbeitenden anderer Gesundheitsberufe sowie in Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden der gastgebenden Kirchengemeinde gestaltet. Außerdem kommen Betroffene zu Wort. Wir möchten kranke Menschen ermutigen, neben den Möglichkeiten der modernen Medizin auch die Impulse und Hilfen des christlichen Glaubens in Anspruch zu nehmen.

In diesem Gottesdienst erwarten Sie:

- Musik und Gesang
- eine Predigt von Pastor Björn Schneidereit
- ermutigende Erfahrungsberichte
- Angebot: persönliches Gebet und Segnung

Im Namen des Teams
Pastor Björn Schneidereit, Stephanie Murzin
& Dr. med. Carsten Boger



Termin: Sonntag, 30. April 2023 um 17.30 Uhr

Ort: St. Thomas-Kirche (Eingang über Rudolf-Groth-Str. 21)

02.04.

PALMARUM

St. Thomas-Kirche

10.00 **Gottesdienst**

Pastor Björn Schneiderei · M.: Patricia Jantoß-Umbach

06.04.

GRÜNDONNERSTAG

Auferstehungskirche

18.00 **Gottesdienst mit Tischabendmahl**

Pastor Arne Kutsche und Pastor Andreas Mahler ·
M.: KMD Peter Wolff



07.04.

KARFREITAG

St. Thomas-Kirche

10.00 **Chormusikgottesdienst**

Pastor Björn Schneiderei und Vikarin Vanessa Hoffmann ·
M.: Es singt der St. Thomas-Chor unter der Leitung
von Kantorin Iris Wolff · Klavier & Orgel: Thomas Martens

St. Philippus-Kirche

15.00 **Musikalischer Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu**

Pastorin Luise Stribrny de Estrada ·
M.: Es singt die Kantorei
unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Peter Wolff

08.04.

OSTERNACHT

St. Thomas-Kirche

23.00 **Gottesdienst in der Osternacht mit Konfirmand:innen-Taufen**

Pastor Björn Schneiderei und Pastor Arne Kutsche ·
M.: Patricia Jantoß-Umbach

09.04.

OSTERSONNTAG

St. Philippus-Kirche

06.00 **Gottesdienst am Ostermorgen**

Pastor Andreas Mahler und Vikarin Vanessa Hoffmann ·
M.: Ronja Tietje-Zern ·
im Anschluss Mitbring-Frühstück im Gemeindesaal

Auferstehungskirche

10.00 **Familiengottesdienst zum Osterfest**

Pastor Arne Kutsche und Pastorin Luise Stribrny de Estrada ·
M.: KMD Peter Wolff ·
im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsames Osterfrühstück in
der Kirche und Ostereiersuchen auf dem Kitagelände

10.04.

OSTERMONTAG

St. Thomas-Kirche**10.00 Ostergottesdienst für die Region**
Pastor Björn Schneiderei · M.: Armin Schoof**16.04.**

QUASIMODOGENITI

St. Thomas-Kirche**10.00 Gottesdienst**
Pastor Arne Kutsche · M.: Armin Schoof**23.04.**MISERIKORDIAS
DOMINI**St. Philippus-Kirche****10.00 Gottesdienst**
Pastor Andreas Mahler · M.: KMD Peter Wolff**Auferstehungskirche****17.00 »Es muss doch mehr als alles geben.«**
Thematischer Abendgottesdienst
zum 20. Todestag von Dorothee Sölle (1929–2003)
Pastor Arne Kutsche · M.: KMD Peter Wolff**30.04.**

JUBILATE

St. Philippus-Kirche**10.00 Gottesdienst mit Begrüßung der neuen KonfirmandInnen**
Vikarin Vanessa Hoffmann und Pastor Andreas Mahler ·
M.: Mathias Bischoff**St. Thomas-Kirche****17.30 Ökumenischer Patientengottesdienst**
in Kooperation mit »Christen im Gesundheitswesen e.V.«
(Ortsgruppe Lübeck) ·
Pastor Björn Schneiderei, Stephanie Murzin, Dr. med. Carsten Boger**06.05.**

SONNABEND

Fischerkirche St. Andreas Schlutup**11.00 25. Ansegel-Gottesdienst**
der Lübecker Trave-Seglerevereine
mit Pröpstin Petra Kallies · M.: »DeTraveMünder«**07.05.**

KANTATE

St. Philippus-Kirche**10.00 Gottesdienst**
Pastor Arne Kutsche · M.: Mathias Bischoff

14.05.

ROGATE

Auferstehungskirche

10.00 Gottesdienst
Pastor Björn Schneidereiit · M.: Stefan Brandes



St. Philippus-Kirche

11.00 Konfirmationsgottesdienst
Pastor Andreas Mahler · M.: Es singt der Lübecker Gospel- und Popchor unter der Leitung von KMD Peter Wolff



18.05.

CHRISTI
HIMMELFAHRT

St. Gertrud-Kirche am Stadtpark (Bonnusstr. 1)

10.00 Friedensgottesdienst in der Region zu Christi Himmelfahrt mit besonderer Musik
Pastor Erik Asmussen · M.: Mathias Bischoff und Solisten

21.05.

EXAUDI

St. Thomas-Kirche

10.00 Musikgottesdienst
Pastorin Luise Stribrny de Estrada ·
M.: Es spielt der Flötenchor unter der Leitung
von Kantorin Iris Wolff · Orgel & Klavier: Thomas Martens

28.05.

PFINGSTSONNTAG

Auferstehungskirche

10.00 Pfingstgottesdienst
Pastorin Luise Stribrny de Estrada
und Pastor Björn Schneidereiit · M.: Patricia Jantsoß-Umbach



29.05.

PFINGSTMONTAG

St. Marien-Kirche (Marienkirchhof 1)

11.00 ACK-Gottesdienst
Pastorin Inga Meißner u.a.

04.06.

TRINITATIS

Auferstehungskirche

10.00 Konfirmationsgottesdienst
Pastor Björn Schneidereiit und Vikarin Vanessa Hoffmann ·
M.: KMD Peter Wolff

St. Philippus-Kirche

11.00 Familiengottesdienst mit der Kindertagesstätte St. Philippus
Pastorin Luise Stribrny de Estrada · M.: Arno Jagusch

11.06.1. SONNTAG
NACH TRINITATIS**Auferstehungskirche**

- 10.00 Thematischer Musikgottesdienst zu Elvis Presley:**
»Where could I go but to the Lord«
Pastor Arne Kutsche · M.: »Let's Elvis«

**18.06.**2. SONNTAG
NACH TRINITATIS**St. Thomas-Kirche**

- 11.00 Sommerlicher Chor-Musikgottesdienst**
Pastor Björn Schneiderei ·
M.: Es singt der St. Thomas-Chor unter der Leitung
von Kantorin Iris Wolff · Orgel & Klavier: Thomas Martens

25.06.3. SONNTAG
NACH TRINITATIS**St. Philippus-Kirche**

- 10.00 Gottesdienst**
Pastorin Luise Stribrny de Estrada ·
M.: Es spielt das Blechblas-Ensemble der Thomas-Mann-Schule
unter der Leitung von Holger Bach · Orgel: Patricia Jantoß-Umbach

**Auferstehungskirche**

- 17.00 Abendgottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmandinnen
und Konfirmanden**
Vikarin Vanessa Hoffmann und Pastor Björn Schneiderei ·
M.: Mathias Bischoff

02.07.4. SONNTAG
NACH TRINITATIS**St. Thomas-Kirche**

- 10.00 Gottesdienst**
Pastor Andreas Mahler · M.: Patricia Jantoß-Umbach

**Auferstehungskirche**

- 11.00 Familiengottesdienst mit der Kita Auferstehung
und Taufe älterer Kinder**
Pastor Arne Kutsche & Kita-Team · M.: Arno Jagusch
im Anschluss: Sommerfest auf dem Kitagelände

09.07.5. SONNTAG
NACH TRINITATIS**Auferstehungskirche**

- 10.00 Gottesdienst**
Pastorin Luise Stribrny de Estrada · M.: KMD Peter Wolff



16.07.

6. SONNTAG
NACH TRINITATIS

St. Thomas-Kirche

10.00 **Gottesdienst**

Pastor Björn Schneiderei · M.: Kantorin Iris Wolff

23.07.

7. SONNTAG
NACH TRINITATIS

St. Philippus-Kirche

10.00 **Gottesdienst**

Pastor Andreas Mahler · M.: Mathias Bischoff



30.07.

8. SONNTAG
NACH TRINITATIS

Auferstehungskirche

10.00 **Gottesdienst**

Pastor Arne Kutsche · M.: Arno Jagusch

06.08.

9. SONNTAG
NACH TRINITATIS

St. Thomas-Kirche

10.00 **Gottesdienst**

Pastor Björn Schneiderei · M.: Patricia Jantsoß-Umbach



13.08.

10. SONNTAG
NACH TRINITATIS

St. Philippus-Kirche

10.00 **Gottesdienst**

Pastorin Luise Stribrny de Estrada · M.: Arno Jagusch

20.08.

11. SONNTAG
NACH TRINITATIS

Auferstehungskirche

10.00 **Gottesdienst**

Pastor Arne Kutsche · M.: Mathias Bischoff



27.08.

12. SONNTAG
NACH TRINITATIS

St. Thomas-Kirche

10.00 **Gottesdienst**

Pastor Arne Kutsche · M.: Kantorin Iris Wolff

St. Philippus-Kirche

11.00 **Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage**

Pastorin Luise Stribrny de Estrada & Team ·
M.: Ronja Tietje-Zern

03.09.

13. SONNTAG
NACH TRINITATIS

St. Philippus-Kirche

10.00 Gottesdienst
Pastor Andreas Mahler · M.: Ronja Tietje-Zern

St. Thomas-Kirche

10.00 Gottesdienst
Pastor Björn Schneiderei · M.: Armin Schoof



10.09.

14. SONNTAG
NACH TRINITATIS

Auferstehungskirche

10.00 Gottesdienst
Vikarin Vanessa Hoffmann · M.: Stefan Brandes



17.09.

15. SONNTAG
NACH TRINITATIS

St. Thomas-Kirche

10.00 Musikgottesdienst
Pastor Arne Kutsche ·
M.: Es spielt der Flötenchor unter der Leitung
von Kantorin Iris Wolff · Orgel & Klavier: Thomas Martens

24.09.

16. SONNTAG
NACH TRINITATIS

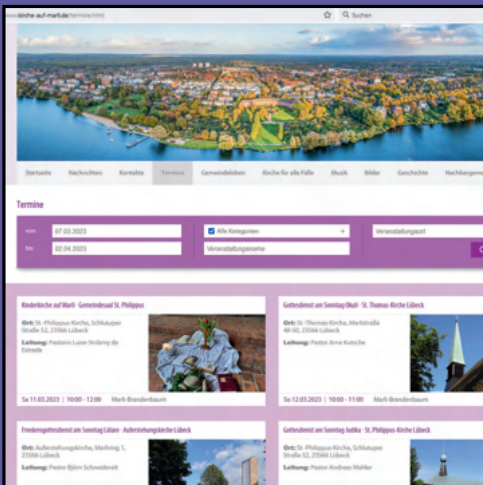
St. Philippus-Kirche

10.00 Gottesdienst
Pastorin Luise Stribrny de Estrada · M.: KMD Peter Wolff



Auferstehungskirche

17.00 Abendgottesdienst
Vikarin Vanessa Hoffmann und Pastor Björn Schneiderei ·
M.: KMD Peter Wolff



Eventuelle Anpassungen und Änderungen im Gottesdienstplan werden per Aushang in unseren Schaukästen sowie über den Terminkalender auf unserer Homepage bekanntgegeben:

<https://www.kirche-auf-marli.de/termine>



Gottesdienste in den Alten- und Pflegeheimen

In den Alten- und Pflegeheimen auf dem Gebiet der Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum finden regelmäßig Gottesdienste statt. Auch diese Gottesdienste sind – wie jeder Gottesdienst – öffentlich.

DOMICIL	Domicil - Seniorenpflegeheim Marli GmbH Elise-Bartels-Str. 1 · 23564 Lübeck · Tel.: 0451 - 881 - 0
PRASSEKSTRABE	SeniorInnenEinrichtung Prassekstraße Prassekstraße 6 · 23566 Lübeck · Tel.: 0451 - 610 87 10
WALDERSEE	Senioren-Residenz Waldersee Max-Wartemann-Straße 14 · 23564 Lübeck · Tel.: 0451 - 610 85 - 0

13.04. DONNERSTAG	Prassekstraße 10.00 Gottesdienst Pastor Arne Kutsche
-----------------------------	--

25.04. DIENSTAG	Waldersee 10.00 Gottesdienst Pastorin Nicola Nehmzow
---------------------------	--

27.04. DONNERSTAG	Domicil 09.30 Gottesdienst Pastorin Nicola Nehmzow
-----------------------------	--

04.05. DONNERSTAG	Prassekstraße 10.00 Gottesdienst Pastor Arne Kutsche
-----------------------------	--

25.05. DONNERSTAG	Domicil 09.30 Gottesdienst Pastorin Nicola Nehmzow
-----------------------------	--

30.05. DIENSTAG	Waldersee 10.00 Gottesdienst Pastorin Nicola Nehmzow
---------------------------	--

15.06. DONNERSTAG	Prassekstraße 10.00 Gottesdienst Pastor Arne Kutsche
-----------------------------	--

22.06.

DONNERSTAG

09.30

Domicil**Gottesdienst**

Pastorin Nicola Nehmzow

27.06.

DIENSTAG

10.00

Waldersee**Gottesdienst**

Pastorin Nicola Nehmzow

13.07.

DONNERSTAG

09.30

Domicil**Gottesdienst**

Pastorin Nicola Nehmzow

18.07.

DIENSTAG

10.00

Waldersee**Gottesdienst**

Pastorin Nicola Nehmzow

20.07.

DONNERSTAG

10.00

Prassekstraße**Gottesdienst**

Pastor Arne Kutsche

17.08.

DONNERSTAG

10.00

Prassekstraße**Gottesdienst**

Pastor Arne Kutsche

22.08.

DIENSTAG

10.00

Waldersee**Gottesdienst**

Pastorin Nicola Nehmzow

24.08.

DONNERSTAG

09.30

Domicil**Gottesdienst**

Pastorin Nicola Nehmzow

12.09.

DIENSTAG

10.00

Waldersee**Gottesdienst**

Pastorin Nicola Nehmzow

21.09.

DONNERSTAG

09.30

Domicil**Gottesdienst**

Pastorin Nicola Nehmzow

10.00

Prassekstraße**Gottesdienst**

Pastor Arne Kutsche

Zeit für Stille

Stille ist wertvoll. Stille schenkt Gelassenheit. Stille ist Teil biblischer Spiritualität.

Seid stille und erkennet, dass ich Gott bin!

Psalm 46,11

Denn so spricht Gott: Wenn ihr umkehrtet und stille bliebet, so würde euch geholfen; durch Stillesein und Vertrauen würdet ihr stark sein. Aber ihr habt nicht gewollt.

Jesaja 30,15

Da sagt Jesus zu ihnen: Ihr Kleingläubigen, warum seid ihr so furchtsam?, und stand auf und bedrohte den Wind und das Meer; und es ward eine große Stille.

Matthäus 8,28

Stille vor Gott ist etwas anderes als Abwesenheit von Lärm und ist nicht das Gleiche wie Ruhe. Wenn wir keine Stille finden, liegt es daran, dass wir keine suchen. Sie ist da. Jederzeit. Manchmal wollen wir ihr ausweichen. Manchmal hätten wir sie gern in uns. Der Pastor und Theologe Dietrich Bonhoeffer spricht eine wunderbare Verheißung aus, wenn er schreibt:

»Es liegt im Stille sein eine wunderbare Macht der Klärung, der Reinigung, der Sammlung auf das Wesentliche.«

Menschliche Erfahrung lehrt: es fällt oft leichter sich zu verabreden und etwas gemeinsam zu tun als sich allein aufzumachen. Vielleicht ist das auch so mit der Stille. Daher lade ich alle ein, die Stille suchen und erfahren möchten:

Termin: mittwochs, 19.00 bis 19.30 Uhr | mit zweiter Runde bis 19.45 Uhr
Beginn: 26. April 2023

Ort: Rundbau Auferstehung (Arnimstraße 56)

Nach einer kurzen Einführung über Hilfen und Möglichkeiten in Stille zu verweilen, werden wir 15 Minuten stille sein. Wer die gesamte Zeitspanne (noch) nicht aushält, kann leise in den Nebenraum gehen, dort einen Tee trinken und zum gemeinsamen Abschluss zurückkehren. Am Ende können wir uns über das Erlebte und Impulse aus der Stille austauschen, jedoch gilt: Jede und jeder kann, niemand muss etwas sagen.

Wer möchte, kann anschließend an einer zweiten Runde der Stille teilnehmen. Die Gruppe bleibt offen und nimmt jederzeit neu Interessierte auf. Bequeme Kleidung und warme Socken sind nützlich.

Sei nur stille zu Gott, meine Seele; denn er ist meine Hoffnung. (Psalm 62, 6)

Pastor Björn Schneiderei



Wir suchen Zuwachs!

Frauengesprächskreis am Standort Auferstehung

Unser Frauengesprächskreis am Standort Auferstehung sucht interessierte Frauen, die Lust haben, sich immer am letzten Donnerstag im Monat in der Arnimstr. 56 im kleinen Saal am Rundbau zu treffen und die aktiv unsere Abende mitgestalten wollen. Wir sind Frauen ab 55 Jahre und aufwärts.

Von Gesprächen über Gott und die Welt, Essengehen, Buchvorstellungen, Spieleabenden, Rezepteaustausch, Bastelangeboten und vielem mehr ist für jede etwas dabei.

Komm zu uns, wir freuen uns auf Dich!

Bei Interesse gibt Delia Henke gerne weitere Auskunft: Tel.: 0451 - 624693



Termin: jeden letzten Donnerstag im Monat von 19.15 bis ca. 21.00 Uhr

Ort: Kleiner Saal am Rundbau Auferstehung (Arnimstraße 56)

Herzliche Einladung zum Bibelfrühstück

Was ist ein »Bibelfrühstück«, werden Sie sich vielleicht fragen. Um 9.00 Uhr beginnen wir mit einem Frühstück und nehmen uns Zeit zum Essen und Erzählen. Jede/r bringt etwas mit: das Brot, die Butter, die Marmelade, die Mandarinen und alles übrige. Nach ungefähr 40 Minuten gehen wir zum biblischen Teil über: Pastorin Luise Stribrny bringt einen Bibeltext mit (für alle kopiert), manchmal mit Fragen.

Wir lesen als Erstes den Text gemeinsam, dann sprechen wir über das, was uns dazu einfällt und über die Fragen. Das Bibelfrühstück schließt um 11 Uhr mit Gebet und Segen.

Wir freuen uns, wenn neue Leute dazu kommen, wir sind kein fester Kreis und würden gerne noch wachsen. Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, im Gemeindesaal St. Philippus.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne bei Pastorin Luise Stribrny de Estrada:

Tel.: 0451 - 60 35 12 · E-Mail: stribrny@kirche-auf-marli.de



Termine: 06.04. (ausnahmsweise um 09.30 Uhr) · 18.05. · 22.06. · 21.09.

Ort: Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52)

Kinderspielkreis Kirchmäuse

Die »Kirchmäuse« sind ein Spielkreis für Kinder im Alter von 1 ½ bis 3 Jahren. Die Gruppe trifft sich Montag- und Dienstagvormittag unter der Leitung von Franziska Schenke im Rundbau Auferstehung (Arnimstraße 56).

Es sind noch Plätze frei!

Bei Interesse gibt Franziska Schenke gerne weitere Auskunft:

Tel.: 0451 - 20 999 623 · E-Mail: schaffranzi@web.de



Termin: montags und dienstags von 08.45 bis 11.45 Uhr

Ort: Rundbau Auferstehung (Arnimstraße 56)

Wenn Könige Spenden sammeln, ist Sternsingerzeit



Am 8. Januar machten wir uns als fünf kleine und große Könige und eine Sternträgerin auf, um für das Kindermissionswerk »Die Sternsinger« Spenden zu sammeln und den Haus-Segen für das Jahr 2023 zu bringen. Die Aktion begann am Sonntagmorgen im Gottesdienst in der St. Philippus-Kirche. Hier segnete Pastor Schneidereit unsere kleine Gruppe und sandte uns auf unseren Weg.

Freundlich wurden wir in den ca. 25 Haushalten empfangen und konnten am Ende etwas erschöpft, aber glücklich auf die Spendeneinnahmen von 774,- € stolz sein. Auch diese Summe wird in eines der weltweit ca. 220 Hilfsprojekte des Kindermissionswerkes »Die Sternsinger e.V.« fließen.

Die Sternsingeraktion ist die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder und leistet einen starken Beitrag dafür, dass die Lebensbedingungen für die Jüngsten in vielen Ländern auf unterschiedlichste Weise verbessert werden. Darum hoffe ich sehr, dass sich für die nächste Aktion im Januar 2024 viele Kinder und ein paar Eltern finden, die Freude daran haben, auf diese Weise Gutes zu tun. Unter www.sternsinger.de gibt es jede Menge interessante Infos.

Am Ende des Jahres finden zwei Vorbereitungstreffen statt, über die rechtzeitig informiert wird. Wer Fragen oder Anregungen zur Aktion hat, kann mich gerne kontaktieren (E-Mail: s.susanne.awe@web.de · Tel.: 0451 – 506 1333).

Ihre/Eure Sigi Susanne Awe

Gefallen haben

Liebe Leserinnen und Leser,

eine Frau fährt wiederholt mit der Nordbahn von A (ihrem Aufenthaltsort) nach B. Hier in B liegt die Mutter begraben und die Frau, psychisch gestört, fühlt sich verantwortlich für die Grabpflege. Da sie aber wohnungslos ist und von Sozialleistungen lebt, benutzt sie jedes Mal die Bahn ohne zu zahlen. Mehrere Anzeigen, dann die Verhandlung: Geldstrafe. Die die Frau nicht zahlen kann. Also kommt sie für einige Monate in Haft.

Hier wünsche ich mir ein anderes Urteil, ein gnädiges Urteil. Vielleicht nach der Art des ehemaligen New Yorker Bürgermeisters Fiorello La Guardia, der einen Brotdieb auf besondere Weise verurteilt (La Guardia und die Strafe). Dieser Bürgermeister hatte Gefallen an der Gnade!

Ich denke auch an einige Straftäter, bei denen auch mir es schwerfallen würde, »Gefallen« zu haben an Gnade. Manche Straftat ist so furchtbar und für die Opfer so verheerend, dass harte Urteile nötig sind. Aber ich höre oft auch die zweite Seite der Medaille: die verheerenden biografischen Details, die aus manchen Menschen Kriminelle gemacht haben.

Jesus greift das auf und erzählt den Menschen ebenfalls, wie sie ganz aktiv den »Verlorenen« nachgehen sollten. Gefallen haben an der Gnade... Wie gut es täte, denke ich oft, wenn die Beschädigten und Verlorenen in unserer Gesellschaft stärker gesehen und gehört würden.

Gott hat Gefallen an Gnade – Gott vergibt die Sünde! (Micha 7,18)

Pastorin Martina Zepke-Lembcke
Gefängnisseelsorge JVA Lübeck



Andachtsraum in der JVA Lübeck

Abbildungsnachweise: S. 1 (Titel), 8 (unten), 38: Ev-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum Lübeck · S. 2 (Grafik: Dathe), 6 (Foto: Annette Zoepf), 13 (unten) (Grafik: Konstanze Ebel), 15 (oben) (Grafik: Pfeffer), 28 (Foto: Wodicka), 29 (Fotos: Lotz): Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik (GEP) gGmbH · S. 5: Elisabeth Maagk · S. 7, 8 (oben), 40 (Mitte, unten): Ev-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg · S. 9: Bastian Modrow (KK Lübeck-Lauenburg) · S. 10 (oben): Förderkreis Kirchenmusik St. Thomas zu Lübeck e.V. · S. 11: KMD Peter Wolff · S. 12: Pastor Andreas Mahler · S. 13 (oben): Ev-Luth. Kirche in Norddeutschland (Nordkirche), Fachstelle Kindergottesdienst · S. 13 (Mitte): Pastorin Luise Stribrny de Estrada · S. 14: Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) · S. 15 (unten): Kathrin Hering · S. 16: Moritz Mente · S. 17, 25, 30 (oben): Pastor Arne Kutsche · S. 19 (oben): Noord-Hollands Archief, Fotobüro de Boer (CC-Lizenz) · S. 20 (Mitte): Christen im Gesundheitswesen e.V. · S. 20 (unten): Heilmann · S. 30 (unten): Jonatan Müller · S. 31: Pastorin Martina Zepke-Lembcke · S. 33: Joerg Piszczolka · S. 34–35: bei den Institutionen · S. 39: Evangelisch-Lutherisches Kindertagesstättenwerk Lübeck gGmbH (Kitawerk) · S. 40 (oben): Manfred Maronde

Herzliche Einladung zu unseren Kita-Flohmärkten

22.04.

SONNABEND

10.30–14.00

Kita Auferstehung (Arnimstraße 56)

Stand- und Nummernflohmacht rund ums Kind (Outdoor)

Für Schwangere und Eltern mit Tragen ist der Markt ab 10.00 Uhr geöffnet. Parkplätze sind in den Nebenstraßen und auf den Seitenstreifen der Arnimstraße ausreichend vorhanden.

Kontakt:

Julia Drews · Tel.: 0179 - 54 30 354 · flohmarkt2105@web.de

29.04.

SONNABEND

09.00–12.00

Kita St. Philippus (Schlutuper Str. 52)

Stand- und Nummern- Kinder-Flohmacht (Indoor)

Einlass für Schwangere und Besucher:innen mit Tragekindern: 08.30–09.00 Uhr. Mit Kaffee & Kuchen (auch zum Mitnehmen).

Anmeldung:

bis 31.03.2023 unter: kinderflohmarkt-stphilippus@gmx.de

29.04.

SONNABEND

09.00–12.00

Kita Janusz Korczak (Max-Wartemann-Str. 5)

Flohmacht auf dem Außengelände der Kindertagesstätte

für Baby-, Kinder- und Erwachsenenkleidung für das Frühjahr und den Sommer, Spielwaren, Umstandskleidung uvm. · Aufbau ab 08.00 Uhr · für Würstchen, Brötchen, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Beitrag:

Tapeziertisch 10 € und ein Kuchen für die Hand

Anmeldung:

bis 21.04.2023 bei Frau Landgraf / Frau Leu · Tel.: 0451 - 610 3944 · kita-j-korczak@kitawerk.de





**Ev. Luth. Kirchengemeinde
St. Andreas Schlutup**



25. Ansegel-Gottesdienst

der Lübecker Trave-Seglervereine

Samstag, 06. Mai 2023, 11 Uhr
mit Pröpstin Petra Kallies



©Athesia-Verlag, München



**Fischerkirche St. Andreas
Schlutuper Kirchstr. 17
www.Fischerkirche.de**



Hilfe-Portal Sexueller Missbrauch

Hilfe suchen, Hilfe finden

www.hilfe-portal-missbrauch.de



Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch

Anrufen – auch im Zweifelsfall

0800 22 55 530

Hilfe-Telefon berta

Beratung bei organisierter
sexualisierter und ritueller Gewalt

0800 30 50 750

UBSKM.DE



**Geh nicht
mit Fremden
mit.**

**Und wenn
es gar kein
Fremder ist?**

Schieb den Gedanken nicht weg!

Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche kann es auch in deinem Umfeld geben.

www.hilfe-portal-missbrauch.de

KINDERSCHUTZ-ZENTRUM LÜBECK



www.kinderschutz-zentrum-luebeck.de

Tel.: 0451 - 7 888 1

täglich 10 bis 16 Uhr
sowie Krisendienst an Wochenenden
und Feiertagen von 17 bis 19 Uhr

Kinderschutz-Zentren unterstützen Kinder, Jugendliche und Eltern bei Sorgen um das Kindeswohl aufgrund von körperlicher und psychischer Misshandlung, sexuellem Missbrauch, Vernachlässigung oder häuslicher Gewalt.



Kinder- und
Jugendtelefon

116111

NummergegenKummer

freecall

unterstützt durch die
Deutsche Telekom



NummergegenKummer

**0800
1110550**

Elterntelefon

freecall

Deutsche Telekom – Partner
der Nummer gegen Kummer

Frauennotruf Lübeck

Beratung und Hilfe bei sexueller Gewalt und Belästigung

Telefon 0451 - 70 46 40

frauennotruf
70 46 40 Lübeck

Telefonische Sprechzeiten:

9-13 Uhr: Mo, Mi, Do, Fr | 16-18 Uhr: Di, Do

Außerhalb dieser Zeiten (auch am Wochenende) rufen wir Sie kurzfristig zurück.

Persönliche Beratungsgespräche finden nach vorheriger Terminabsprache auch außerhalb der Sprechzeiten statt. Auch eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist möglich:

kontakt@frauennotruf-luebeck.de



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Sorgen kann man teilen.

Die Telefonseelsorge ist Tag und Nacht
für Sie unter

0800 - 111 0 111 und

0800 - 111 0 222 erreichbar.

MONTAG	08.45–11.45	Kinderspielkreis Kirchmäuse Franziska Schenke · Rundbau Auferstehung (Arnimstraße 56)
	16.00–17.45	Großer Flötenchor Kantorin Iris Wolff · St. Thomas-Kirche (Marlistr. 48/50)
	19.30	Vocapella Kammerchor KMD Peter Wolff · z. Zt. an St. Gertrud (Bonnusstr. 1)
DIENSTAG	08.45–11.45	Kinderspielkreis Kirchmäuse Franziska Schenke · Rundbau Auferstehung (Arnimstraße 56)
	14.45–15.30	Kinderchor (für Kinder von 4 bis 9 Jahren) Yuliya Zhyvitsa · Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52)
	17.00–18.30	Konfirmandengruppe Pastor Björn Schneidereit · Rundbau Auferstehung (Arnimstraße 56)
	19.30–21.15	Frauengruppe (monatlich) Pastorin Luise Stribrny de Estrada · Gemeindesaal St. Philippus nächste Termine: 25.04 · 30.05 · 04.07 · 05.09.
	19.30–21.00	Theologischer Abend der Frauengruppen (monatlich) Pastorin Luise Stribrny de Estrada · Gemeindesaal St. Philippus nächste Termine: 28.03 · 16.05 · 11.07. (18.00 Uhr: Treffen aller Frauengruppen mit Mitbring-Buffer) · 12.09.
MITTWOCH	09.15–12.00	Gymnastik für Senior:innen Gabriele Auwetter · Tel.: 038821 - 66 708 (Anmeldung erforderlich) Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52)
	16.00–17.30	Konfirmandengruppe Pastor Andreas Mahler · Gemeindesaal St. Philippus
	16.00–18.00	Offener Spielenachmittag (jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat) Leitung: Wiebke und Thomas Voelz, J. Reinke Jugendraum St. Philippus (Schlutuper Str. 52)
	18.00–19.45	St. Thomas-Chor Kantorin Iris Wolff · St. Thomas-Kirche (Marlistr. 48/50)
	19.00–19.30	Zeit für Stille (wöchentlich) Pastor Björn Schneidereit · Rundbau Auferstehung (Arnimstraße 56) Erster Termin: 26.04.2023

MITTWOCH	19.00	Kantorei KMD Peter Wolff · Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52)
	19.00–20.30	Diskussionskreis (<i>monatlich</i>) Pastorin Luise Stribrny de Estrada (Schlutuper Str. 52)
DONNERSTAG	09.00–11.00	Bibelfrühstück (<i>monatlich</i>) Pastorin Luise Stribrny de Estrada Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52) nächste Termine: 06.04. (ausnahmsweise um 09.30 Uhr) · 18.05. · 22.06. · 21.09.
	10.30–11.30	Gymnastik für Senior:innen Gabriele Auwetter · Tel.: 038821 - 66 708 (Anmeldung erforderlich) Rundbau (Arnimstraße 56)
	14.30	Senior:innen-Nachmittag (<i>zwei Mal im Monat</i>) Susanne Grothe · Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52)
	19.15–21.00	Frauengesprächskreis (<i>letzter Donnerstag im Monat</i>) Delia Henke (Tel.: 62 46 93) · Katrin Falkenhagen (Tel.: 34 170) Kleiner Saal am Rundbau Auferstehung (Arnimstraße 56)
	20.00	Frauengruppe (<i>jeden 1. Donnerstag im Monat</i>) Ute Pietschonka · St. Thomas-Kirche (Marlstraße 48/50)
FREITAG	19.30	GosPop-Chor KMD Peter Wolff · Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52) zurzeit in der St. Gertrud-Kirche (Bonnusstraße 1)
SONNABEND	10.00–12.00	Kinderkirche (<i>jeden 2. Sonnabend im Monat</i>) Pastorin Luise Stribrny de Estrada & Ute Pietschonka & Team nächste Termine: 01.04. · 13.05. · 10.06. · 08.07. · 09.09. Ab dem 13.05. trifft sich die Kinderkirche wieder (bis auf Weiteres) in der St. Thomas-Kirche.
	14.00–16.30	Repair-Café (<i>jeden 2. Sonnabend im Monat</i>) Repair-Café-Team (W. Jergas / Andreas Mahler) Gemeindesaal St. Philippus (Schlutuper Str. 52) nächste Termine: 15.04. (!) · 13.05. · 10.06. · 08.07. · 12.08. · 09.09.

ZENTRALES
GEMEINDEBÜRO**Ev-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum Lübeck****Zentrales Gemeindebüro**

Marliring 1 · 23566 Lübeck

Gemeindesekretärin Katrin Weichel

Tel.: 0451 - 30 80 84 70 · E-Mail: info@kirche-auf-marli.de

Öffnungszeiten: MO–MI + FR 9–13 Uhr, DO 14–18 Uhr

KIRCHENGEMEINDERAT

Hagen Sommerfeldt (Vorsitzender des Kirchengemeinderates)

Marliring 1 · 23566 Lübeck

Tel.: 0163 - 143 12 76 | E-Mail: sommerfeldt@kirche-auf-marli.de

Pastor Arne Kutsche (stellvertretender Vorsitzender)

Kontaktdaten: s.u.

PFARRTEAM

Pastor Arne Kutsche · Arnimstraße 56 · 23566 Lübeck

Tel.: 0451 - 65 55 6 oder 0451 - 707 542 77

E-Mail: kutsche@kirche-auf-marli.de

Pastorin Luise Stribrny de Estrada · Am Pohl 13 · 23566 Lübeck

Tel.: 0451 - 60 35 12 | E-Mail: stribrny@kirche-auf-marli.de

Pastor Björn Schneidereit · Vermehrenring 2 A · 23566 Lübeck

Tel.: 0451 - 693 31 35 | E-Mail: schneidereit@kirche-auf-marli.de

Pastor Andreas Mahler · Am Pohl 15 · 23566 Lübeck

Tel.: 0451 - 60 29 03 | E-Mail: mahler@kirche-auf-marli.de

Pastorin Nicola Nehmzow*Seniorenheime Domicil und Walderseeresidenz*

Tel.: 0451 - 38 94 61 97

E-Mail: n.nehmzow@aegidien-kirche-luebeck.de

Vikarin Vanessa Hoffmann | E-Mail: hoffmann@kirche-auf-marli.de
oder über das zentrale Gemeindebüro

KIRCHE MIT KINDERN

Franziska Schenke | *Leitung des Kinderspielkreises Kirchmäuse*

Tel.: 0451 - 20 99 96 23 | E-Mail: schaffranzi@web.de

Yuliya Zhyvitsa | *Leitung des Kinderchores*

Tel.: 0157 - 78 94 78 63 | E-Mail: julia_zhyvitsa@yahoo.de

Ute Pietschonka | *Kinderkirche · Frauenarbeit*

Tel.: 01511 - 572 48 33 | E-Mail: u.pietschonka@gmx.de

KIRCHENMUSIK

KMD Peter Wolff · Marliring 1 · 23566 Lübeck

Tel.: 0451 - 60 38 53 | peter.wolff.luebeck@gmx.de

Kantorin Iris Wolff · Marlistr. 48/50 · 23566 Lübeck

Tel.: 0451 - 6 61 66 | wolffmusik@t-online.de

GEBÄUDEMANAGEMENT
& KÜSTEREI

Kirchenvogt Jürgen Höppner · Marlistr. 48/50 · 23566 Lübeck
Tel.: 0451 - 62 28 61 | hoeppner@kirche-auf-marli.de

Susanne Grothe | *Küsterdienste* · Tel.: 0451 - 506 376 95

Gerhard Marx | *Hausmeister* · Kontakt: über das Zentralbüro

KINDERTAGESSTÄTTEN

**Ev-Luth. Kindertagesstätte Auferstehung**

Arnimstraße 56 · 23566 Lübeck

Sabine Heinze (Leitung), *derzeit vertreten durch Moritz Mente*

Tel.: 0451 - 64 98 5 | kita-auferstehung@kitawerk.de

Ev-Luth. Kindertagesstätte St. Philippus

Schlutupper Str. 52 · 23566 Lübeck | **Astrid Breitmoser** (Leitung)

Tel.: 0451 - 69 33 881 | st.philippus@kitawerk.de

Ev-Luth. Kindertagesstätte St. Thomas

Marlistr. 48/50 · 23566 Lübeck | **Susanne Stoldt** (Leitung)

Tel.: 0451 - 62 14 14 | st.thomas@kitawerk.de

Ev-Luth. Kindertagesstätte in der Familienbildungsstätte

Jürgen-Wullenwever-Str. 1 · 23566 Lübeck | **Susanne Stoldt** (Leitung)

Tel.: 0451 - 61 91 83 21 | kita-fbs@kitawerk.de

Ev-Luth. Kindertagesstätte und Krippe Janusz Korczak

Max-Wartemann-Str. 5 · 23564 Lübeck | **Susanne Landgraf** (Leitung)

Tel.: 0451 - 610 39 44 | kita-j-korczak@kitawerk.de

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief der Ev-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum wird herausgegeben vom Kirchengemeinderat.

Redaktion: Pastor Arne Kutsche (verantwortlich), Pastor Andreas Mahler
Satz/Gestaltung: Pastor Arne Kutsche

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen · Auflage: 2.750 Exemplare

Die Ev-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum ist am 01.01.2022 aus der Fusion der zuvor selbstständigen Kirchengemeinden Auferstehung, St. Philippus und St. Thomas hervorgegangen. Die Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum ist Körperschaft des Kirchenrechtes und zugleich Körperschaft des öffentlichen Rechtes und wird durch den Kirchengemeinderat geleitet. Sie ist eine von fünf Gemeinden in der Region Lübeck-Ost im Ev-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg (Propstei Lübeck). Der Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg ist einer von 13 Kirchenkreisen der Ev-Luth. Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) im Sprengel Hamburg und Lübeck.

SPENDENKONTO

Ev-Luth. Kirchengemeinde Marli-Brandenbaum Lübeck

IBAN: DE 48 2305 0101 0005 5011 92

BIC: NOLADE21SPL bei der Sparkasse zu Lübeck



STANDORT AUFERSTEHUNG:

Auferstehungskirche · zentrales Gemeindebüro:
Marliring 1 · 23566 Lübeck
Rundbau · Pastorat:
Arnimstraße 56 · 23566 Lübeck
Buslinien 3, 10 und 21 (HS: Lauerhofstraße)



STANDORT ST. PHILIPPUS:

St. Philippus-Kirche · Gemeinderäume:
Schlutuper Straße 52 · 23566 Lübeck
Pastorate:
Am Pohl 13 | 15 · 23566 Lübeck
Buslinien 3, 4 und 11 (HS: Herbartweg), 5 (HS: Kaufhof)



STANDORT ST. THOMAS:

St. Thomas-Kirche · Gemeindehaus:
Marlstraße 48/50 · 23566 Lübeck
Eingang St. Thomas-Kirche: Rudolf-Groth-Str. 21
Buslinien 4, 11 (HS: Gneisenaustraße)
Buslinie 5 (HS: Am Bertramshof)



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de